

Forschungs- Mittwoch

#150

HKB Forschung

Institut Interpretation

Mi, 22. März 2023
17 Uhr

HKB, Kleiner Saal,
Papiermühlestrasse 13a,
3014 Bern

Lautsymbolik zwischen Sprach- und Musikwissen- schaft

Sprachlaute, Töne und Lautfolgen sind Träger zahlreicher Assoziationen, die von Linguist*innen im Bereich der Lautsymbolik untersucht werden. So verbindet sich beispielsweise der Laut [i] in vielen Kulturen mit der Vorstellung von Kleinheit. In der Musik und in der Literatur greifen Künstler*innen mehr oder weniger bewusst auf diese Phänomene zurück. Der Komponist und Linguist Hans Wüthrich (1937–2019) hat die Lautsymbolik zu einem Baustein seiner musikalischen Sprache gemacht, insbesondere in seinem szenischen Werk *Das Glashaus* (1974/75).

An diesem Forschungs-Mittwoch geben Prof. Dr. Hilke Elsen (LMU München, Sprachwissenschaft) und Mathieu Corajod (HKB, Musikwissenschaft) einen Überblick über die Phänomene der Lautsymbolik und verorten Hans Wüthrichs Arbeit in diesen wissenschaftlichen und künstlerischen Kontexten.

Referentin:

Prof. Dr. Hilke Elsen, LMU München

Moderation:

Mathieu Corajod

Host:

Martin Skamletz, Leiter Institut Interpretation